

Adventkranzsegnung 2016

Thema: Der Adventkranz – das Licht des Glaubens durchbricht die Dunkelheit des Lebens!

Begrüßung durch den Priester

Lied- Musik

Priester (Franz): Jetzt ist Advent. Wir wollen uns auf das Geburtsfest Jesu vorbereiten. Der Adventkranz, den wir heute segnen, kann uns dabei helfen. Je näher wir zum Fest der Geburt Jesu kommen, umso heller wird es dann. Manchmal ist es auch dunkel, nicht nur in der Nacht oder wenn wir die Augen verschlossen haben. Manchmal ist es auch in uns dunkel.

Vier Schüler einer ersten Klasse:

Ein erster Schüler hält einen Ringkranz in die Höhe

Ein zweiter Schüler liest den Text:

Der Ringkranz ist die Grundlage des Adventkranzes. Der Kreis steht für Gemeinschaft. Gemeinschaft steht für Klassengemeinschaft oder für unsere Familien oder Freunde. In der Gemeinschaft können wir uns geborgen fühlen, uns wohl fühlen. Wir gehören dazu und sind wichtig. DA sind wir willkommen. Da kommen wir zum Leuchten.

Damit es so ist, müssen wir offen sein, freundlich sein und aufeinander zugehen.

Ein dritter Schüler hält grüne Zweige in den Händen und zeigt sie den anderen Kindern.

Ein vierter Schüler liest den Text.

Diese Zweige sind Teil des Adventkranzes. Sie machen ihn schön und bunt. Er leuchtet. Diese grünen Zweige können für die Schönheit und Lebendigkeit stehen.

Lied - Musik

SchülerInnen der 1 b legen einen Adventkranz

Advent ist die Zeit des Wartens, des Hoffens und der Vorbereitung. Die grüne Farbe der Zweige soll diese Hoffnung und Erwartung zum Ausdruck bringen.

Schüler - legen grüne Blätter zum Kranz

Auf den Blättern stehen „Begriffe“ worauf sie warten

z.B. Licht, Freude, guten Freund, Handy, Geschenk, lustige Stunden, Lächeln.....

Die Kerzen wollen Licht in die dunklen Tage bringen (*Schüler stellen 4 Kerzen auf den Kranz*)

Dunkel ist es in uns, wenn wir Angst haben - Licht wird es, wenn wir uns geborgen fühlen.

Dunkel kann es in uns sein, wenn wir Streit haben – Licht wird es, wenn wir uns vertragen

Dunkel kann es in uns sein, wenn wir alleine sind – hell wird es, wenn wir Freunde haben

Dunkel kann es in uns sein, wenn wir traurig sind – Licht wird es, wenn wir getröstet werden.

So mögen uns die Kerzen durch den Advent begleiten. Amen

Lied-Musik

Evangelium und Impuls (nach Matthäus)

„Ihr seid das Licht der Welt. Eine Stadt, die auf dem Berge liegt, kann nicht verborgen bleiben. Man zündet nicht ein Licht an und stülpt es über ein Gefäß, sondern man stellt es auf einen Leuchter. Dann leuchtet es allein im Haus.

So soll euer Licht vor den Menschen leuchten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.“

Lichterkette

Vier Kinder, ein Elternteil (Andrea als Elternteil?), ein Lehrer stehen mit einer Kerze in der Hand. Bei jedem inhaltlichen Impuls wird die jeweilige Kerze angezündet.

Einleitung: Wie geht das: Warten, ohne das mir fad wird: Wie können wir Jesus erwarten? Gemeinsam warten ist nicht langweilig – haben wir in der Geschichte gehört. Wie können wir gemeinsam warten? Wir können warten und das Licht teilen.

Kind: (*zündet seine Kerze an*)

Wir können ein wenig näher zusammenrücken und uns erzählen worauf wir uns im Advent freuen. Dann wird es heller um uns

Licht weitergeben

Kind: Ich kann meiner Freundin oder meinem Freund gut zuhören, wenn sie/er mir etwas erzählen will. Dann wird es heller zwischen uns.

Licht weitergeben

Eltern:

Ich kann mir für meine Kinder Zeit nehmen, mit ihnen spielen oder etwas basteln, oder einmal ein längst fälliges Gespräch führen. Dann wird unser Zusammenleben heller.

Licht

Lehrer:

Ich kann die Adventzeit dazu nutzen, um meinen Schülern einmal zuzuhören, ihre Sorgen und Anliegen besonders ernst zu nehmen. Dann wird es heller...

Licht

Kind:

Wenn jemand traurig ist, kann ich ihn fragen, ob ich helfen kann. Dann kann es wieder ein wenig heller werden.

Licht

Kind:

Wir können gemeinsam still sein, beim Adventkranz singen und beten. Dann wird es heller.

Elternteil:

Wir können einander in der Wartezeit Advent von unseren Hoffnungen und Visionen für die Welt erzählen. Dann wird es auf der Erde heller.

Die Kinder und Erwachsenen bleiben mit den brennenden Kerzen stehen. Nach der Segnung der Kränze helfen sie mit, diese anzuzünden.

Instrumentalmusik -Lied

Segnung und Entzünden der Kerzen

Wir danken dir, Herr, unser Gott.

Du schenkst uns die Freude des Advents.

Voll Hoffnung und Zuversicht erwarten wir
das Fest der Geburt deines Sohnes Jesus Christus.

Segne diesen Kranz,

um den wir uns in den Tagen des Advents versammeln.

Segne die Kerzen.

Sie erinnern uns an Jesus, der allen Menschen Licht sein will.

Und wie das Licht der Kerzen immer heller wird,

so lass uns immer dich und die Nächsten lieben.

Darum bitten wir durch ihn, Christus unseren Herren.

Amen.“

Lied-Musik

Fürbitten (vier Kinder)

Einleitung : Priester

1. Herr, schenke uns ein offenes Herz füreinander, damit wir uns für den Frieden einsetzen.

Antwort: Wir bitten dich, erhöhe uns

2. Herr, schenke Eltern und Kindern mehr Verständnis füreinander

Antwort: Wir bitten dich, erhöhe uns

3. Lass uns immer neu entdecken, wo wir anderen Menschen etwas Gutes sagen können.

Antwort: Wir bitten dich, erhöhe uns

4. Gib uns Mut Menschen zu helfen, die bei uns Schutz suchen.

Antwort: Wir bitten dich erhöhe uns.

Vater unser

Segen

Lied-Musik